

Malaria schlägt mit Verzögerung zu. 25

Politik und Perspektiven

KV-Boss verletzt und gekrönt

So hat Hessen gewählt. 18

Die Deutschen – ein Volk von Schlaffis?

Depression Spitzenreiter bei Krankschreibungen. 20

Praxisführung und Geld

Hundebiss nur auf GOÄ?

Rat vom Online-Experten-Express. 34

DMP-Teilnahme nur für teures Geld

KV verlangt Online-Investitionen. 35

Impressum 18

Mit dem Passwort doc finden Sie in www.medical-tribune.de spezielle Informationen für Ärzte.

einer gestörten Entgiftungsleistung zu erhöhten Ammoniakwerten im Gehirn führen

- **Hepa-Merz®** senkt nachweislich den Ammoniakspiegel und verbessert den mentalen Zustand.
- **Hepa-Merz®** ist die Standardtherapie* bei chronischen Lebererkrankungen mit den Symptomen der hepatischen Enzephalopathie.

Lebertherapie – nur Fakten zählen.

*Entspricht den Kriterien der evidence-based medicine.



Hepa-Merz®
L-Ornithin-L-Aspartat
THERAPIE, DIE WIRKUNG ZEIGT

Hepa-Merz® Granulat 3000,
Hepa-Merz® Granulat 6000

Wirkstoff: L-Ornithin-L-Aspartat. **Zusammensetzung:** 1 Beutel mit 5 g (10 g) Granulat/1 Kautablette enthält: Arzneilich wirksamen Bestandteil: 3 g (6 g) L-Ornithin-L-Aspartat. Sonstige Bestandteile: Hepa-Merz® Granulat: Zitronensäure wasserfrei, Saccharin-Natrium, Natrium-cyclamat, Polyvidon, Fructose, Aromastoffe, Farbstoff E 110. Hinweis für Diabetiker: Ein Beutel Granulat 3000 enthält 1,13 g Fructose (entsprechend 0,11 BE). Ein Beutel Granulat 6000 enthält 2,26 g Fructose (entsprechend 0,22 BE). **Anwendungsgebiete:** Behandlung von Begleit- und Folgeerkrankungen auf Grund gestörter Entgiftungsleistung der Leber (z. B. bei Leberzirrhose) mit den Symptomen der latenten und manifesten hepatischen Enzephalopathie. **Gegenanzeigen:** Stärkere Nierenfunktionsstörung (Niereninsuffizienz). Als Richtwert kann ein Serumkreatininwert über 3 mg/100 ml gelten. Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit: Schädliche Wirkungen von L-Ornithin-L-Aspartat während der Schwangerschaft und Stillzeit sind nicht bekannt. Enthält Fructose. Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei jeder Anwendung 1,13 g Fructose pro Beutel

Granulat 3000 bzw. 2,26 g Fructose pro Beutel Granulat 6000 zugeführt. Bei Säuglingen und Kleinkindern sollte dieses Arzneimittel wegen der Möglichkeit einer bisher nicht erkannten erhöhten Fructose-Unverträglichkeit nur nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt angewandt werden. Bei jugendlichen und erwachsenen Patienten mit angeborener Fructose-Unverträglichkeit ist vor der Einnahme dieses Arzneimittels unbedingt Rücksprache mit dem behandelnden Arzt erforderlich. **Nebenwirkungen:** Keine bekannt. **Wechselwirkungen:** Keine bekannt. **Warnhinweise:** Dieses Arzneimittel enthält den Farbstoff E 110 (Gelborange S), der bei Personen, die gegen diesen Stoff besonders empfindlich sind, allergieartige Reaktionen einschließlich Asthma hervorrufen kann. Die Allergie trifft häufiger bei Personen zu, die gegen Acetylsalicylsäure allergisch sind. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Hepa-Merz® Granulat 3000: OP mit 30 Beuteln (N1) 46,11 €; mit 50 Beuteln (N2) 70,95 €; mit 100 Beuteln (N3) 122,54 €; Hepa-Merz® Granulat 6000: OP mit 30 Beuteln (N1) 84,95 €; mit 100 Beuteln (N3) 226,24 €.



Merz Pharmaceuticals GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: Juli 2003

Weitere Infos unter www.merz.de, E-Mail: leberinfo@merz.de

Das soll steril sein Vor Gelenkpunktion Uhr ausziehen!

Zum Beitrag „Mund halten und nicht rasieren! – Goldene Regeln für die Gelenkpunktion“, MT 37/03, S. 14

An MEDICAL TRIBUNE
Eben sehe ich mir die Bilder zu o.g. sonst guten Artikel an. Aber ... alles sterile Arbeiten ist völlig nutzlos, wenn sowohl der punktierende

Arzt als auch die assistierende Helferin ihre Armbanduhren mit hoch unsterilen Armbändern bei der Tätigkeit anbehalten. Für den Schwesternunterricht haben wir mal Kulturen davon gemacht ...

Dr. Gisela Krohn
Ärztin für Kinderheilkunde und Jugendmedizin
Dortmund

100 Patienten in Frage. V... chen, da si... gen von ih... ten. Nachd... dem ich au... (RSA) eing... men zwei A...

Keine Wi Säu

Zum Beitr...
– 25 Euro
MT 21/03

An ME...
Seit b...
Patienter...
men sind...
Die Betr...
Pfand vo...
und bek...

Hie Me

Redak...
Postfa...
65032...
Fax (0...
@ E...
r